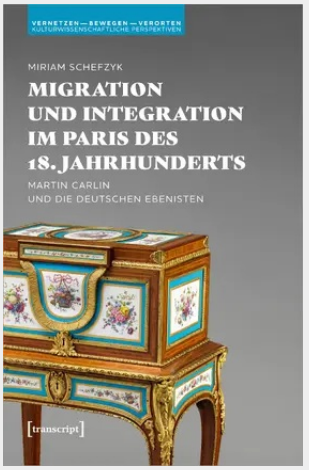
Schefzyk

Migration und Integration im Paris des 18. Jahrhunderts

Martin Carlin und die deutschen Ebenisten

Der aus Freiburg stammende Kunsttischler Martin Carlin legte im Paris des 18. Jahrhunderts eine außerordentliche Karriere hin. Seine Möbelstücke sind Teil der luxuriösen Appartements der europäischen Elite. Wie Carlin fertigen am östlichen Stadtrand von Paris zahlreiche aus dem deutschen Sprachraum ausgewanderte Ebenisten hochwertige Möbel an, die bis heute als Inkarnation des französischen Geschmacks gehandelt werden. Am Leben und Werk Carlins arbeitet Miriam Schefzyk die bedeutende Migrationsbewegung der deutschen Ebenisten nach Paris auf und gibt Einblicke in Integrationsstrategien, Netzwerke und komplexe Arbeitsstrukturen in einem von Konkurrenz und Kooperation geprägten Umfeld.

1. Warum ein Buch zu diesem Thema?Noch heute repräsentiert das Pariser Möbel des 18. Jahrhunderts die Vormachstellung Frankreichs im Luxushandwerk im Alten Europa. Doch zahlreiche der Produzenten dieses französischen Geschmacks waren aus dem deutschen Sprachraum migrierte Kunsttischler. Ihr Migrationshintergrund ist zum Verständnis des Pariser Möbels grundlegend. Mein Buch zeigt am Beispiel von Martin Carlin auf, welche Auswirkungen ihre Situation als Migranten auf die Gestaltung der in Paris angefertigten Möbel hatte.2. Welche neuen Perspektiven eröffnet Ihr Buch?Zum ersten Mal werden die über 350 deutschen Kunsttischler als Akteure in den Mittelpunkt gerückt und ihre Migrationsbewegung durch eine breite Quellenrecherche aufgearbeitet. Zudem erforscht mein Buch das Oeuvre eines der bedeutendsten deutschen Ebenisten, dem aus Freiburg im Breisgau stammenden Martin Carlin, vor dem Hintergrund dieses komplexen, von Migration und Integration geprägten Produktionskontexts, der von den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Deutschen als Migranten bestimmt wurde.3. Welche Bedeutung kommt dem Thema in den aktuellen Forschungsdebatten zu?Das Buch ist ein Beitrag zur Künstlersozialgeschichte, zur historischen Migrationsforschung, zur materiellen Kultur und zur Kulturtransferforschung. Es betreibt eine wichtige Grundlagenforschung im Bereich der dekorativen Künste und zum künstlerischen Austausch zwischen Frankreich und Deutschland in der Frühen Neuzeit.4. Mit wem würden Sie Ihr Buch am liebsten diskutieren?Mit allen Möbelbegeisterten und all denen, die mehr über kuriose Möbel erfahren möchten.5. Ihr Buch in einem Satz:Französische Luxusmöbel von deutschen Migranten.



65,00 €
60,75 € (zzgl. MwSt.)

sofort versandfertig, Lieferfrist: 1-3 Werktage

Artikelnummer: 9783837659986
Medium: Buch
ISBN: 978-3-8376-5998-6
Verlag: Transcript Verlag
Erscheinungstermin: 30.11.2021
Sprache(n): Deutsch
Auflage: 1. Auflage 2021
Serie: Vernetzen - bewegen - verorten / Kulturwissenschaftliche Perspektiven
Produktform: Kartoniert
Gewicht: 850 g
Seiten: 394
Format (B x H): 154 x 238 mm

Kundenservice Verlag Dr. Otto Schmidt KG
Neumannstraße 10, 40235 Düsseldorf | kundenservice@otto-schmidt.de | 0221-93738-997 (Inland)